

Das Büro für wissenschaftliche Angelegenheiten präsentiert Höhepunkte von:

Linker Vorhofohrverschluss unter Verwendung eines Watchman-Produkts bei einem transplantierten Herz mit biatrialer Anastomose

Marie-France Poulin, MD, FACC, FSCAI, Burhan Mohamedali, MD, Clifford J. Kavinsky, MD, PhD, FACC, MSCAI, Kousik Krishnan, MD, FACC, FHRS

Poulin et al. Catheterization and Cardiovascular Interventions. 2018;1-3.

EINLEITUNG

- ▶ Die orthotope Herztransplantation (OHT) mit biatrialer Anastomose führt zu erweiterten Vorhöfen, einem vernarbten und verdickten Vorhofseptum und einer Linksrotation des Herzens, wodurch der linke Vorhofohrverschluss (LAA) erschwert wird.
- ▶ Dieser Bericht beschreibt den erfolgreichen linken Vorhofohrverschluss bei einem Patienten mit vorheriger orthotoper Herztransplantation (OHT) mit biatrialer Anastomose unter Verwendung des WATCHMAN-Produkts und der transeptalen NRG-Hochfrequenz-Nadel von Baylis für eine kontrollierte Perforation des Septums.

FALLZUSAMMENFASSUNG

Transeptale Punktion

- ▶ Die TEE zeigte ein verdicktes Vorhofseptum von der vorherigen biatrialen Anastomose und vernarbtes Gewebe an.
- ▶ Die positionsspezifische transeptale Punktion in der inferior-posterioren Position der Fossa ovalis wurde mittels der NRG-Nadel mit minimalem zusätzlichem Kraftaufwand erreicht.

Linker Vorhofohrverschluss

- ▶ Standardmäßige TEE-Ansichten (0, 45, 90 und 135°) wurden um 10-20° angepasst, um die Auswirkungen von biatrialer Anastomose zu erfassen und die gewünschten ostialen LAA-Ansichten zur angemessenen Größenbestimmung des Produkts zu simulieren.
- ▶ Ein WATCHMAN-Produkt von 21 mm wurde erfolgreich und ohne Komplikationen in das linke Vorhofohr eingesetzt.
- ▶ Die TEE nach 45 Tagen nach dem Eingriff zeigte weder Thrombusbildung noch Restfluss im linken Vorhofohr an.

- ▶ Nach dem Eingriff wurden Antikoagulantien über 45 Tage verabreicht, während die antithrombozytäre Therapie über 6 Monate fortgeführt wurde.

DISKUSSION UND SCHLUSSFOLGERUNG

- ▶ Änderungen der atrialen Morphologie und eine Linksrotation des Herzens, wie sie bei diesem Patienten mit OHT mit biatrialer Anastomose beobachtet wurden, können die standardmäßige WATCHMAN-Implantation erschweren.
- ▶ Die positionsspezifische transeptale Punktion und die sichere Einbindung des Vorhofseptums können durch Vernarbung und Verdickung des Septums erschwert werden und zu einer versehentlichen Punktion und Perforation führen.
- ▶ Es ist möglicherweise eine zusätzliche Ballondilatation erforderlich, um die große Schleuse des LAA-Okkluders in den linken Vorhof vorzuschieben.
- ▶ Die transeptale NRG-Nadel wurde verwendet, um die kontrollierte positionsspezifische Perforation des Vorhofseptums ohne Komplikationen zu ermöglichen.
- ▶ Die Anwendung einer Hochfrequenz-Nadel kann einen einfacheren und sichereren Zugang zum linken Vorhof ermöglichen, ohne dass zusätzlicher Kraftaufwand erforderlich ist.
- ▶ Der linke Vorhofohrverschluss unter Anwendung des WATCHMAN-Produkts bei einem Patienten mit vorheriger OHT mit biatrialer Anastomose kann mithilfe der beschriebenen Verfahrensänderungen sicher und erfolgreich durchgeführt werden.